



PRESSEINFORMATION

Oscar für den besten Filmsong geht an ONCE
„Falling Slowly“ setzt sich gegen starke Konkurrenten durch

once

Berlin/Leipzig, 25. Februar 2008

Der Oscar für den besten Filmsong geht an „Falling Slowly“ aus dem irischen Film ONCE. Die Ballade über eine unerfüllte Liebe erhielt den Preis in der Musik-Kategorie „Original Song“, nachdem ONCE bereits eine erstaunliche internationale Kino-Karriere angetreten hatte. Die Musiker Glen Hansard und Markéta Irglová begeisterten heute Nacht auch das Publikum im Kodak Theatre mit einer Live-Performance. Bei der Oscar-Verleihung setzten sie sich unter anderem gegen den achtfachen Oscar-Preisträger Alan Menken (Musik für „Verwünscht“) durch.

Der Film ONCE von Regisseur John Carney hatte nach seiner umjubelten Premiere auf dem Filmfestival von Sundance 2007 weltweit Erfolge gefeiert. Vor allem hymnische Besprechungen trugen die Geschichte einer unmöglichen Liebe in die Herzen der Kinogänger. Gedreht für einen kleinen sechsstelligen Betrag, hat ONCE weltweit schon über 10 Millionen US-Dollar eingespielt. In den Hauptrollen sind Glen Hansard („Commitments“) und Markéta Irglová zu sehen. In Deutschland läuft der Film seit Januar im Verleih der Kinowelt. Der Soundtrack zum Film ist im Handel erhältlich.

Zum Inhalt:

Ein talentierter Straßenmusiker (Glen Hansard) träumt in Dublin von der großen Karriere, während er im Geschäft seines Vaters Staubsauger repariert. Eines Tages wird er von einer jungen Pianistin (Markéta Irglová), die sich mit Gelegenheitsjobs durchschlägt, angesprochen. Ihr gefallen seine Lieder, und sie hat einen Staubsauger, der dringend repariert werden muss. Da wissen beide noch nicht, dass man nur einmal im Leben die richtige Person trifft: Eine bezaubernde, aber unmögliche Liebesgeschichte beginnt.

Der Song „Falling Slowly“ ist Bestandteil des Radio Press Kits, das auf dem Kinowelt-Presseserver presse.kinowelt.de (Im Kino) heruntergeladen werden kann. Radiojournalisten erhalten für den Server kurzfristig ein Passwort (Email an mwieandt@kinowelt.de). Weiteres Pressematerial steht ebenfalls auf dem Presseserver bereit.

KINOWELT FILMVERLEIH GMBH

PRESSE & PR

KARL-TAUCHNITZ-STR. 10 · D-04107 LEIPZIG · TEL.: 0341 35596 316 · FAX: 0341 35596 309
PRESSE@KINOWELT.DE · INTERNET: PRESSE.KINOWELT.DE